Der Geburtszeitpunkt

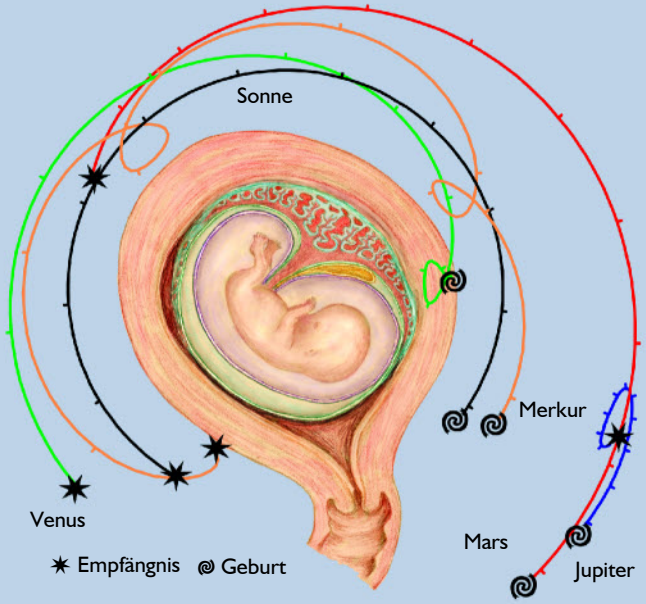
Der Zeitpunkt der Geburt ist der Beginn des Erdenlebens. Die Empfängnis, oder genauer, der Zeitpunkt der Bildung der Zygote (Zweizellstadium) ist der Beginn des neuen individuellen Körpers. Während der Schwangerschaft bildet sich dieser Körper aus und wächst. Mit der Geburt und dem ersten Atemzug beginnt das Erdenleben und dauert bis zum letzten Atemzug.

Mit dem ersten Atemzug laufen dramatische Veränderungen im Körper ab: Die beiden Lungenflügel entfalten sich, die Atemmuskulatur beginnt zu arbeiten, das Loch in der Herzwand schliesst sich, die Lungenarterien werden erweitert und andere Gefässe verschliessen sich. Die fötalen roten Blutzellen werden abgebaut und es werden neue Blutzellen gebildet welche den Luftverhältnissen angepasst sind. Das irdische Leben überflutet die Sinne des Neugeborenen mit Schwere, Licht, Lärm, Berührung, Wasser, Kleidung, Mikroorganismen und vielem mehr.

Dieser einzigartige Moment entspricht einer einzigartige Konstellation der Sterne und Planeten. Diese wird seit der Antike symbolisch gedeutet, um etwas über den Sinn des eigenen Lebens zu erfahren.

Während der neun Monaten Schwangerschaft wird nicht nur der Körper ausgebildet. Es werden bereits unendlich viele Eindrücke von aussen aufgenommen und integriert. Diese Zeit der Vorbereitung aufs Leben wirkt erfahrungsgemäss auf den ganzen Lebenslauf. Im im pränatalen Planetenbild wird dies berücksichtigt.

Die erste von vielen Befreiungen: Der Embryo „schlüpft“ aus seiner Hülle vor der Einnistung in die Gebärmutter.



Das pränatale Planetenbild
Bewegungen einiger Planeten während der Schwangerschaft
Empfängnis 18. 8. 1952 ; Geburt 21.5.1953

Eine Sternstunde dauert etwa 1¼ Stunden. Auf vielfachen Wunsch gibt es zu den Sternstunden schriftliche Unterlagen über die besprochenen Themen, sowie Graphiken und weiterführende Texte. Der Tarif für eine Sternstunde ist Fr. ~~180.-~~ 250.– Benötigt wird Geburtsdatum, Geburtsort und, falls bekannt, die Geburtsstunde.

Beat Hampe · Oberdorfstrasse 17 · 4536 Attiswil
Tel. 078 601 27 16 info@astrocor.ch
www.astrocor.ch

Sternstunde mit Beat Hampe

Siegel des Sternes Alkes

In einer Sternstunde wird die momentane Lebenssituation beleuchtet, welche sich aus dem bisher Erlebten gebildet hat. Um die weiteren Entwicklungsmöglichkeiten zu erkennen, werden Fähigkeiten und verborgene Talente ausgelotet und entdeckt.

Der Mensch ist ein komplexes und vielschichtiges Wesen. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass sich in einer Sternstunde meist eine Eigenheit oder ein Verhaltensmuster in seinen vielfältigen Aspekten deutlich herauskristallisiert.

In den Sternstunden wird davon ausgegangen, dass die Zeit nicht linear verläuft, sondern rhythmisch gegliedert ist. Mit der Geburt beginnt unser eigener Lebensrhythmus in Beziehung zu treten mit dem Rhythmus der Erde und dem Rhythmus des Kosmos. Die Geburtsstunde enthält im Keime unser ganzes Leben.

www.astrocor.ch

Plejaden

Die Elemente einer Sternstunde

In einer Sternstunde wird der Sternenhimmel von verschiedenen Gesichtspunkten aus betrachtet. Mit der kosmischen Ausrichtung der Erde, den Mondkreisen, den Aspektfiguren und dem Frühaufgang wird eine Übersicht gewonnen. Der Sternenweg beschreibt oft erstaunlich genau den eigenen Lebensweg. Die weiteren Betrachtungen vertiefen und präzisieren einzelne Punkte.

In einer Sternstunde werden Mythen und die Verhaltensweisen ihrer Helden und Heldinnen beschrieben. Dabei wird entdeckt, dass Mythen ein vielschichtiges Verständnis des eigenen Lebens ermöglichen.

Planisphäre mit einem Geburtsbild

1. Die kosmische Ausrichtung der Erde zum Geburtstag

Seit Kopernikus wissen wir, dass sich die Erde um die Sonne bewegt. In einem Jahr bewegt sie sich durch die Tierkreis-Sternbilder. Die Erde und alle ihre Lebewesen entwickeln sich ununterbrochen. In dieser Evolution wirkt jeder Tag ein anderer Aspekt. Der Ort, an dem sich die Erde zum Zeitpunkt unseres Geburtstags befand, zeigt an, in welchen Evolutionsaspekt wir hineingeboren waren.

- Was will die lebendige Erde von mir?

2. Die Mondkreisrhythmen

Unser Körper entwickelt sich in seinem Rhythmus. Zahnwechsel, Pubertät und das Ende des Längenwachstums sind allgemein bekannt. Es gibt jedoch weitere Rhythmen bis ins hohe Alter. Die Kenntnis des momentanen Ortes in diesem Rhythmusgefüge - abhängig vom Lebensalter - erweist sich als äusserst hilfreich.

- Welche Veränderungen stehen an?

3. Die Aspektfiguren

Wir werden in eine bestimmte Planetenkonstellation hineingeboren. Die Figur dieser Konstellation von der Sonne aus betrachtet ist ein Symbol, welches uns Hinweise auf unser wahres Selbst gibt. Die Figur von der Erde aus betrachtet ist ein Symbol welches aussagt, wie andere uns sehen und was sie von uns verlangen.

- Was wird von mir verlangt? Was möchte ich?

4. Der Frühaufgang

Der Stern welcher nach einer Phase der Unsichtbarkeit kurz vor Sonnenaufgang wieder aufleuchtet, ist wie ein Seelenbegleiter. Dieser weist auf wichtige Punkte hin, jedoch ohne irgendwie bestimmend zu wirken. Unser Leben gestaltet sich allerdings erfahrungsgemäss einfacher, wenn wir diese Botschaft wahrnehmen und verwirklichen.

- Nehme ich meine innere Führung wahr?

5. Der Sternenweg

Ein Sternbild ist zu meinem Geburtszeitpunkt wichtig. Sein Mythos beschreibt einen Lebensweg. Erstaunlicherweise erkennen sich viele Menschen in dieser Beschreibung wieder und entdecken neue Aspekte von sich.

- Welche Fähigkeiten und Ressourcen stehen mir zur Verfügung?

6. Mondhäuser

Die Mondhäuser sind eine alte Einteilung der Ekliptik in 28 Abschnitte. Diese Symbolik ergänzt den Sternenweg.

- Ist das, was von mir verlangt wird, wirklich mein Lebensweg?

7. Sternensegmente

Die Planeten durchliefen zu meinem Geburtszeitpunkt bestimmte Sternenräume. Ihre Charakteristiken erlauben eine differenzierte Betrachtung meines Sternenweges.

8. Sterne

Bestimmte Fixsterne standen zu meinem Geburtszeitpunkt in Beziehung zum Horizont und den Planeten. Die überlieferte Symbolik kann mir wichtige Hinweise geben.

9. Planetenschleifen

Planeten bilden von der Erde aus gesehen Schleifen. Dabei durchlaufen sie sieben Phasen. Die Dynamik der Phase in der ein Planet bei der Geburt stand, und die Dynamik der Phasen, welche in der Schwangerschaft durchlaufen wurden, wirken sich auf das ganze Leben aus.

- Wie gehe ich mit meiner ureigenen Dynamik um?

10. Transite

Je nach Geschwindigkeit der einzelnen Planeten stehen diese in unserem Leben früher oder später wieder an der gleichen Stelle am Himmel wie zur Zeit unserer Geburt. Diese Zeitpunkte zeigen Veränderungen in unserem Leben an. Die Symbolik der Transite helfen uns einerseits vergangene Phasen zu verstehen und zu verarbeiten, andererseits ermöglichen sie uns die gegenwärtige Lebensphase bewusst und aktiv zu leben.